

# Information und Merkblatt zu Ihrer Kreditkarte

Stand: 15. Mai 2020

**Ihr Vertragspartner:**  
**Postbank – eine Niederlassung der Deutsche Bank AG**  
(nachfolgend „Bank“ genannt)

## Vorbemerkung

Die nachfolgenden Ausführungen und Hinweise enthalten die Informationen nach Art. 248 § 3 in Verbindung mit §§ 4 bis 9 EGBGB. Diese Informationen gelten bis auf weiteres und stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung.

## A Allgemeine Informationen zur Bank

### 1 Anschrift der Bank

Postbank – eine Niederlassung der Deutsche Bank AG  
Friedrich-Ebert-Allee 114–126  
53113 Bonn

Zuständiger Standort für die Postbank Card (Debitkarte),  
Mastercard und Visa Card (Kreditkarten)

Postbank Card Service  
Überseering 26  
22297 Hamburg

### 2 Zuständige Aufsichtsbehörden

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht,  
Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn  
(Internet: [www.bafin.de](http://www.bafin.de))  
Europäische Zentralbank, Sonnemannstr. 20,  
60314 Frankfurt am Main

### 3 Eintragung (der Hauptniederlassung) im Handelsregister

HRB 30000 Amtsgericht Frankfurt am Main

### 4 Kommunikation mit der Bank

Maßgebliche Sprache für das Vertragsverhältnis und die Kommunikation mit dem Kunden während der Laufzeit des Vertrages ist deutsch.

### 5 Rechtsordnung/Gerichtsstand

Auf den Vertragsschluss und die gesamte Geschäftsverbindung findet vorbehaltlich der in Artikel 29 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch (EGBGB) geregelten Ausnahmen deutsches Recht Anwendung. Es gibt keine vertragliche Gerichtsstandsklausel.

### 6 Außergerichtliche Streitschlichtung

Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren der Verbraucherschlichtungsstelle „Ombudsmann der privaten Banken“ ([www.bankenombudsmann.de](http://www.bankenombudsmann.de)) teil. Dort hat der Verbraucher die Möglichkeit, zur Beilegung einer Streitigkeit mit der Bank den Ombudsmann der privaten Banken anzurufen. Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675 c bis 676 c des Bürgerlichen Gesetzbuches), können auch Kunden, die nicht Verbraucher sind, den Ombudsmann der privaten Banken anrufen. Näheres regelt die „Verfahrensordnung des Ombudsmanns der privaten Banken“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird oder im Internet unter [www.bankenverband.de](http://www.bankenverband.de) abrufbar ist. Die Beschwerde ist in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband deutscher Banken e.V., Postfach 04 03 07, 10062 Berlin, Telefax: 030 1663 – 3169, E-Mail: [ombudsmann@bdb.de](mailto:ombudsmann@bdb.de), zu richten.

## B Informationen zur Mastercard und zur Visa Card

Die Mastercard und die Visa Card (nachfolgend „Kreditkarte“) werden auf der Grundlage eines eigenständigen Zahlungsdiensterrahmenvertrages mit der Bank ausgegeben.

### 1 Wesentliche Leistungsmerkmale des Zahlungsdiensterrahmenvertrages

1.1 Die Bank stellt Ihnen die Kreditkarte als Zahlungsinstrument zur Verfügung; zusätzlich erhalten Sie als persönliches Sicherheitsmerkmal eine persönliche Identifikationsnummer (PIN), die bei der Nutzung von Geldautomaten einzugeben ist. Einzelheiten zu den Einsatzmöglichkeiten der Kreditkarte entnehmen Sie bitte den Besonderen Bedingungen Postbank – Mastercard und Visa Card (Kreditkarte) –.

Es besteht die Möglichkeit, mit der Bank Betragsobergrenzen für die Nutzung der Kreditkarte zu vereinbaren.

Durch Einsatz der Kreditkarte zu Bezahlzwecken erteilen Sie der Bank einen Zahlungsauftrag. Die Bank wird die bei der Benutzung der Kreditkarte entstandenen Forderungen der Mastercard/Visa Card-Vertragsunternehmen begleichen und dem Betreiber von Geldautomaten den unter Nutzung der Kreditkarte ausgezahlten Geldbetrag erstatten. Sie sind Ihrerseits verpflichtet, der Bank die entsprechenden Beträge zu erstatten.

1.2 Die Bank stellt Ihnen den Forderungsbetrag in einer monatlichen Kreditkartenabrechnung in Rechnung. Der dort ausgewiesene Betrag ist, soweit wir nichts anderes mit Ihnen vereinbart haben, zur sofortigen Zahlung fällig. Für Teilnehmer am Kreditkarten Online-Service hält die Bank die monatliche Kreditkartenabrechnung über die Internet-Adresse ([www.postbank.de](http://www.postbank.de)) zur Einsichtnahme bereit. Die monatliche Übersendung der Kreditkartenabrechnung entfällt in diesem Falle.

1.3 Sonstige Einzelheiten zur Nutzung der Kreditkarte finden Sie in den Besonderen Bedingungen Postbank – Mastercard und Visa Card (Kreditkarte) –.

Dort finden Sie u.a. Regelungen zu

- der Art und Weise der Zustimmung zur Ausführung eines Zahlungsauftrags und des Widerrufs eines Zahlungsauftrags,
- dem Zeitpunkt, ab dem ein Zahlungsauftrag als zugegangen gilt,
- Ausführungsfristen,
- der sicheren Verwahrung des Zahlungsinstruments,
- der Befugnis der Bank, das Zahlungsinstrument zu sperren,
- Ihren Informationspflichten,
- Ihrer Haftung und zu etwaigen Ausschlussfristen

sowie zu Änderungen der Besonderen Bedingungen Postbank – Mastercard und Visa Card (Kreditkarte) –.

### 2 Kündigung des Zahlungsdiensterrahmenvertrages

Sie können den Zahlungsdiensterrahmenvertrag jederzeit unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von einem Monat kündigen. Die Bank ist berechtigt, den Zahlungsdiensterrahmenvertrag unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von mindestens zwei Monaten oder aus wichtigem Grund mit sofortiger Wirkung zu kündigen. Weitere Einzelheiten können Sie Nr. 20 der Besonderen Bedingungen Postbank – Mastercard und Visa Card (Kreditkarte) – entnehmen.

### 3 Entgelte und Wechselkurse

Die für die Nutzung der Kreditkarte zu entrichtenden Entgelte sowie Bestimmungen zu den Wechselkursen entnehmen Sie bitte dem beigefügten Auszug aus dem Preis- und Leistungsverzeichnis Postbank.

# Postbank Visa Business Card (Kreditkarte)

Ihr Vertragspartner:  
**Postbank – eine Niederlassung der Deutsche Bank AG**  
 (nachfolgend „Bank“ genannt)

Firmenbezeichnung

**Persönliche Angaben**

Frau  Herr

sämtliche Vornamen akademischer Grad

Name

Bitte füllen Sie den Auftrag in Druckbuchstaben aus.

Straße, Hausnummer

Postleitzahl Ort

Geburtsdatum Staatsangehörigkeit

Geburtsort

**(freiwillige Angabe)**

Telefon Vorwahl Rufnummer

**(freiwillige Angabe)**

E-Mail-Adresse

**Zusatzfrage USA**

Ich bin in den USA geboren.

Ich habe die Staatsangehörigkeit der USA.

Sofern keines dieser Felder angekreuzt ist, bestätige ich, dass ich weder in den USA geboren bin noch die US-Staatsangehörigkeit besitze.

**Steuerpflicht**

Ich bin ausschließlich in Deutschland steuerpflichtig:

ja Steuer-Identifikationsnummer (TIN)

Ggf. Grund, weshalb keine TIN vorhanden ist:

Die TIN ist dem Kunden nicht bekannt.

Bitte beachten Sie die Hinweise auf der Rückseite/Folgeseite!

nein

Meine Adresse hat sich innerhalb der letzten 3 Jahre geändert.

nein  ja, sie lautete:

Straße, Hausnummer

Postleitzahl Ort

Ich bin

Selbstständige/r.  Angestellte/r.  Arbeiter/in.

Beamtin/Beamter.  in Ausbildung.  Sonstiges.

Ich bin beim derzeitigen Arbeitgeber beschäftigt seit:

Datum

Ich bin

ledig.  verheiratet.  verpartnert.

verwitwet.  geschieden.  getrennt lebend.

Mein monatliches Nettoeinkommen beträgt:

EUR

**Angaben zum Unternehmen/Arbeitgeber**

Gründungsjahr der Firma

Jahr Branche

**Rechtsform**

wirtschaftlich selbstständig  AG  OHG

AG & Co. OHG  GmbH & Co. OHG  AG & Co KG

GmbH  GmbH & Co. KG  KG

Sonstige Rechtsform

**Beratung und Information per Telefon und/oder per E-Mail**

Ja, ich möchte über aktuelle Angebote zu Produkten und Services der Bank sowie der Gesellschaften Postbank Filialvertrieb AG, Postbank Finanzberatung AG zu den Themen Haus, Geld, Vorsorge

per Telefon beraten und informiert werden.

Telefon Vorwahl Rufnummer

Sie erreichen mich (Tag, Uhrzeit):

per E-Mail beraten und informiert werden.

E-Mail-Adresse

Ich willige ein, dass mich Berater der Bank und Berater der Gesellschaften Postbank Filialvertrieb AG, Postbank Finanzberatung AG entsprechend kontaktieren und hierzu die erforderlichen Kontaktdaten erhalten.

**Die vorstehenden Einwilligungen sind freiwillig und keine Voraussetzung für die vertragsgemäße Beratung im Rahmen der bestehenden Geschäftsbeziehung.**

**Die Einwilligungen können ohne Einfluss auf den Vertrag jederzeit auch einzeln für die Zukunft widerrufen werden.**



# Postbank Visa Business Card (Kreditkarte)

**Auftrag Kreditkarte** Bitte stellen Sie für mich eine Visa Business Card aus.

**Visa Business Card Classic**

Die Kreditkarte wird mit persönlicher Geheimzahl ausgestellt, wenn ich nicht das untenstehende Feld ankreuze.

Bitte stellen Sie für die Kreditkarte keine persönliche Geheimzahl für die Nutzung des Bargeldservices an Geldautomaten aus.

Es wurde zusätzlich ein Rahmenvertrag über eine

gesamtschuldnerische Haftung mit der Firma vereinbart.

Alleinhaftung der Firma vereinbart.

Bei Vereinbarung einer gesamtschuldnerischen Haftung im Rahmenvertrag haftet der Karteninhaber für die Kartenumsätze und Kartentgelte neben der Firma als Gesamtschuldner. Wurde kein Rahmenvertrag vereinbart, haftet der Karteninhaber allein für die Kartenumsätze und Kartentgelte (nur möglich bei wirtschaftlich Selbstständigen).

**Kreditkarten Online-Service** Teilnehmern am Postbank Online-Banking wird ihre Kreditkartenabrechnung online zur Einsichtnahme bereit gehalten.

Ich nehme bereits am Postbank Online-Banking teil.

Ich nehme nicht am Postbank Online-Banking teil, möchte aber den Kreditkarten Online-Service nutzen.

**Abweichende Versandanschrift** Die Kreditkartenabrechnung soll abweichend von meiner oben genannten privaten Adresse an folgende Firmenanschrift gesandt werden (sofern kein Kreditkarten Online-Service vereinbart wird):

Firmenbezeichnung

Straße, Hausnummer (keine Postfachadresse möglich)

Postleitzahl | Ort

**Anschrift Steuerbescheinigung** Für die Visa Business Card wird grundsätzlich Kapitalertragsteuer einbehalten, die keine abgeltende Wirkung hat.

Name/Firmenbezeichnung

Straße, Hausnummer (keine Postfachadresse möglich)

Postleitzahl | Ort

**Geldwäschegesetz**  Ich nutze die Visa Business Card im eigenen wirtschaftlichen Interesse. Die Kreditkartenumsätze werden von meinem Girokonto eingezogen.

Ich nutze die Visa Business Card auf Veranlassung einer anderen natürlichen Person/für eine Gesellschaft/für eine Stiftung. Die Kreditkartenumsätze werden vom Konto der nachfolgend genannten Person/Firma eingezogen.

Die Angaben zum wirtschaftlich Berechtigten gemäß Geldwäschegesetz liegen der Bank vor oder werden auf dem entsprechenden Formular beigefügt.

Name/Firmenbezeichnung

Straße, Hausnummer (keine Postfachadresse möglich)

Postleitzahl | Ort

Gemäß dem Geldwäschegesetz (GwG) sind Sie verpflichtet, etwaige sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen der gegenüber der Bank gemachten Pflichtangaben dieser unverzüglich anzuzeigen.

**Zahlung der Kreditkartenumsätze** Nutzt der Karteninhaber die Business Card im Rahmen eines Anstellungsverhältnisses zu einer Firma, ist nachfolgend ein Firmenkonto als Lastbuchungskonto anzugeben. Ist der Karteninhaber wirtschaftlich selbstständig und nutzt er die Karte im Rahmen seines Geschäftsbetriebes, ist nachfolgend ein Eigenkonto des Karteninhabers anzugeben. Die Kartenumsätze und Entgelte für die Nutzung der Postbank Visa Business Card sollen wie folgt beglichen werden.

Die Kreditkartenumsätze und Entgelte sollen von folgendem **Girokonto der Bank** umgebucht werden.

IBAN

Bezeichnung/Name

Kontoinhaber/Kontoinhaber: Unterschrift

**Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats**  **Zahlung von einem bei einem anderen Kreditinstitut geführten Konto**

Postbank – eine Niederlassung der Deutsche Bank AG, Friedrich-Ebert-Allee 114–126, 53113 Bonn. Gläubiger-Identifikationsnummer: DE19AWL00000106424

Mandatsreferenz

**SEPA-Lastschriftmandat**

Ich ermächtige die Bank, die Kartenumsätze/Entgelte von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Bank auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

**Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen die Erstattung des Betrages verlangen. Die Frist beginnt mit dem Datum der Abbuchung. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Bezeichnung/Name, Vorname der Kontoinhaber/des Kontoinhabers

Straße, Hausnummer

Postleitzahl | Ort

IBAN

noch IBAN

BIC

Kreditinstitut

Datum | Ort

Kontoinhaber/Kontoinhaber: Unterschrift

**Nutzung der Nachrichtenbox bei Teilnahme am Postbank Online-Banking** Die Bank ist außerdem berechtigt, auch sonstige für den Kontoinhaber bestimmte Mitteilungen der Bank, selbst wenn sie sich nicht auf die Führung des Girokontos, sondern auf andere mit der Bank unterhaltene Geschäftsbeziehungen des Kontoinhabers beziehen (z.B. Mitteilungen zu von der Bank an den Kontoinhaber ausgegebene Karten oder vom Kontoinhaber unterhaltene Wertpapierdepots) in die Nachrichtenbox einzustellen. Die Bank behält sich vor, eine für den Kontoinhaber bestimmte Mitteilung brieflich zu übermitteln, wenn sie dies für zweckmäßig hält.

## Postbank Visa Business Card (Kreditkarte)

### Datenübermittlung an die SCHUFA und Befreiung vom Bankgeheimnis

Die Bank übermittelt im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung dieser Geschäftsbeziehung sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden. Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DS-GVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der Bank oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Der Datenaustausch mit der SCHUFA dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a des Bürgerlichen Gesetzbuches, § 18a des Kreditwesengesetzes).

#### Der Kunde befreit die Bank insoweit auch vom Bankgeheimnis.

Die SCHUFA verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA können dem SCHUFA-Informationsblatt nach Art. 14 DS-GVO entnommen oder online unter [www.schufa.de/datenschutz](http://www.schufa.de/datenschutz) eingesehen werden.

### Einwilligung zur Datenübermittlung an Dritte

**Ich bin damit einverstanden, dass die Antragsdaten sowie die laufenden Abrechnungsdaten zu Zwecken des Reisekostenmanagements an meinen Arbeitgeber weitergegeben werden. Die Abgabe der Erklärung ist freiwillig. Im Falle des Widerspruchs kommt kein Kreditkartenvertrag zustande. Die vorstehende Einwilligungserklärung kann ich jederzeit für die Zukunft widerrufen. Im Fall des Widerrufs wird der bestehende Kreditkartenvertrag beendet. (Bitte beachten Sie hierzu den nebenstehenden Hinweis.)**

**Ferner wird mein Name und meine Adresse an den Kooperationspartner der Bank (FCM Travel Solutions) zu Zwecken der Auftragsabwicklung für die spezifischen Produktangebote weitergegeben werden.**

### Einwilligungserklärung zur Übermittlung, Verarbeitung und Nutzung von Daten zur Beratung und Betreuung in der Deutsche Bank AG

Die Bank sowie die folgenden Gesellschaften Postbank Finanzberatung AG, BHW Bausparkasse AG, Postbank Immobilien GmbH bieten ihren Kunden eine umfassende Beratung und Betreuung rund um die Themen Geld, Haus, Vorsorge.

**Um diese Beratung – auch über den Zweck des jeweils abgeschlossenen Vertrages hinaus – in allen Fragen zu Finanzdienstleistungen zu ermöglichen, bin ich damit einverstanden, dass die Bank den unten aufgeführten Gesellschaften die dafür erforderlichen Angaben zur dortigen Datenverarbeitung und Nutzung übermittelt.**

Soweit die genannten Gesellschaften zu diesem Zweck Berater einsetzen, die ausschließlich für die Bank oder eine der folgenden Gesellschaften Postbank Finanzberatung AG, BHW Bausparkasse AG, Postbank Immobilien GmbH tätig sind, können diese Angaben zum gleichen Zweck auch an diese zuständigen Berater zur dortigen Datenverarbeitung und Nutzung übermittelt werden.

Übermittelt werden dürfen:

- Personalien (Name, Anschrift, Kontaktdaten, Geburtsdatum, Familienstand, Beruf oder vergleichbare Daten)
- Kontokorrent (Saldo), eingeräumte Kontoüberziehung (Limit oder vergleichbare Daten)
- Karten (Produkt/Anzahl oder vergleichbare Daten)
- Einlagen (Produktart, Guthaben, Verzinsung, Laufzeit oder vergleichbare Daten)
- Kredite (Produktart, Verzinsung, Laufzeit oder vergleichbare Daten)
- Verwahrungsgeschäfte (Kurswert oder vergleichbare Daten)

Beschränkt auf diesen Zweck entbinde ich die Bank zugleich vom Bankgeheimnis. Hiermit verbunden ist jedoch keine generelle Befreiung vom Bankgeheimnis.

#### Gesellschaften im Sinne dieser Einwilligung sind:

Postbank Finanzberatung AG,  
BHW Bausparkasse AG,  
Postbank Immobilien GmbH.

Wird der Kreis der oben aufgeführten Gesellschaften erweitert, wird mir dies schriftlich bekannt gegeben. Meine Genehmigung der Änderungen gilt erst dann als erteilt, wenn ich nicht Widerspruch erhebe. Ich muss den Widerspruch innerhalb von zwei Monaten nach der Bekanntgabe dem im Absender genannten Unternehmen mitteilen. Das jederzeitige Widerspruchsrecht für die Zukunft bleibt hiervon unberührt.

Bei Bekanntgabe der Erweiterung der Gesellschaften wird mich die Bank auf mein Widerspruchsrecht und die Folge der Nichtausübung erneut hinweisen.

**Ja, ich bin einverstanden.**

Die vorstehende Einwilligung ist freiwillig und keine Voraussetzung für die vertragsgemäße Beratung im Rahmen der bestehenden Geschäftsbeziehung. Die Einwilligung kann ohne Einfluss auf den Vertrag jederzeit für die Zukunft widerrufen werden.

Stand: Mai 2020

# Postbank Visa Business Card (Kreditkarte)

## Hinweise

**Rahmenvertrag** Sofern zwischen der Bank und der oben genannten Firma ein Rahmenvertrag geschlossen worden ist, gilt Folgendes: **Mit Beendigung des Visa Business Card Rahmenvertrages zwischen der Bank und der oben genannten Firma endet auch dieser Kreditkartenvertrag. Gleiches gilt, wenn die Karteninhaberin/der Karteninhaber aus der oben genannten Firma ausscheidet. Die Postbank Visa Business Card ist in diesen Fällen entwertet an die Bank zurückzugeben.**

**Hinweis zur Datenübermittlung an den Arbeitgeber** Zur Optimierung des Reisekostenmanagements kann Ihr Unternehmen mit der Bank die Übermittlung von Antrags- und laufenden Abrechnungsdaten vereinbaren. Es wird gewährleistet, dass hierbei in vollem Umfang die Bestimmungen des Datenschutzgesetzes eingehalten werden. Ob und gegebenenfalls in welchem Umfang Ihr Unternehmen in der oben genannten Weise die Daten nutzt, können Sie bei Ihrem Arbeitgeber erfragen.

**Allgemeine Geschäftsbedingungen** Es gelten die beigefügten Besonderen Bedingungen Postbank – Mastercard und Visa Card (Kreditkarte) –.

## Hinweise zur Erhebung der Steuer-Identifikationsnummer (TIN) bzw. der Wirtschafts-Identifikationsnummer (WID)/ Steuernummer (St.-Nr.)

Seit 2018 sind alle Banken gesetzlich nach § 154 Abgabenordnung (AO) verpflichtet, bestimmte Daten für jeden Kontoinhaber sowie jeden anderen Verfügungsberechtigten und jeden wirtschaftlich Berechtigten zu erheben und aufzuzeichnen. Bei natürlichen Personen muss u.a. die Steuer-ID nach § 139b AO und bei nicht natürlichen Personen die Wirtschafts-ID oder ersatzweise die Steuernummer nach § 139c AO zum betroffenen Kontoinhaber vorliegen.

Der Kontoinhaber sowie gegebenenfalls für ihn handelnde Personen haben dem Kreditinstitut die Steuer-ID bzw. Wirtschafts-ID unverzüglich mitzuteilen und im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen unverzüglich anzuzeigen.

Falls Sie als Kunde bei Vertragsabschluss Ihre Steuer-ID nicht zur Hand haben, teilen Sie uns diese bitte spätestens 14 Tage nach Vertragsabschluss schriftlich mit (Mitwirkungspflicht). Sollten Sie Ihrer Mitwirkungspflicht nicht nachkommen und kann die Bank Ihre Steuer-ID auch nicht aus anderem Anlass rechtmäßig erfassen, kann die Bank im Wege des maschinellen Anfrageverfahren die Steuer-ID für natürliche Personen beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) erfragen.

Sofern die zu erhebenden Daten aufgrund unzureichender Mitwirkung des Vertragspartners und ggf. für ihn handelnde Personen nicht ermittelt werden können, sind wir verpflichtet dies festzuhalten und dem BZSt dies mitzuteilen.

## Hinweis

**Die Partnerfilialen der Deutsche Post AG mit Postbank Logo in der Außenkennzeichnung sowie die Filialen der Postbank Filialvertrieb AG nehmen aufgrund vertraglicher Vereinbarungen Aufgaben (Beratung, Betreuung, Werbung, Vertrieb) für die Bank wahr.**

Datum | Ort  
| | | | | | | | | |

**Unterschrift** Karteninhaber/in

X

*Wir bedanken uns für Ihren Auftrag.*

**Diese Felder sind vom zuständigen Arbeitgeber auszufüllen**

Hiermit bestätigen wir, dass der/die umseitig genannte Antragsteller/in Mitarbeiter/in der auf Seite 1 genannten Firma ist. Das eventuelle Ausscheiden der Mitarbeiterin/des Mitarbeiters werden wir sofort der Bank melden.

Eindruck 2. Prägezeile  
| | | | | | | | | |

Wir sind damit einverstanden, dass auf der Postbank Visa Business Card unser Firmenlogo abgebildet wird. (Vereinbarung hierzu erfolgt separat).

In Ergänzung zu diesem Auftrag wurde zwischen der umseitig genannten Firma und der Bank ein Rahmenvertrag geschlossen.

**Telefon des Arbeitgebers**

Vorwahl | Rufnummer  
| | | | | | | | | |

Datum | Ort  
| | | | | | | |

**Unterschrift**

X

Stempel

# Informationsbogen für den Einleger

**Persönliche Daten**

Namen/Geschäftsbezeichnung

---

Kontonummer

| | | | | | | | | |

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,  
 mit dem folgenden „Informationsbogen für den Einleger“ unterrichten wir Sie gemäß § 23a Abs. 1 des Kreditwesengesetzes über die **gesetzliche Einlagensicherung**. **Außerdem** sind Einlagen durch den **Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken** geschützt. Nähere Informationen dazu finden Sie auf [www.bankenverband.de/einlagensicherung](http://www.bankenverband.de/einlagensicherung).

**Einlagen bei der Deutsche Bank AG sind geschützt durch:**  
 Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH<sup>1</sup>

**Sicherungsobergrenze:**  
 100.000 EUR pro Einleger pro Kreditinstitut<sup>2</sup>  
 Die folgenden Marken sind Teil Ihres Kreditinstituts  
 Postbank – eine Niederlassung der Deutsche Bank AG  
 DSL Bank – eine Niederlassung der Deutsche Bank AG  
 FYRST  
 maxblue

**Falls Sie mehrere Einlagen bei demselben Kreditinstitut haben:**  
 Alle Ihre Einlagen bei demselben Kreditinstitut werden „aufaddiert“, und die Gesamtsumme unterliegt der Obergrenze von 100.000 EUR<sup>2</sup>

**Falls Sie ein Gemeinschaftskonto mit einer oder mehreren anderen Personen haben:**  
 Die Obergrenze von 100.000 EUR gilt für jeden einzelnen Einleger<sup>3</sup>

**Erstattungsfrist bei Ausfall eines Kreditinstituts:**  
 7 Arbeitstage<sup>4</sup>

**Währung der Erstattung:**  
 Euro

**Kontaktdaten:**  
 Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH  
 Burgstraße 28  
 10178 Berlin  
 Deutschland  
 Postanschrift:  
 Postfach 110448  
 10834 Berlin  
 Telefon: 030 590011960  
 E-Mail: [info@edb-banken.de](mailto:info@edb-banken.de)

**Weitere Informationen:** [www.edb-banken.de](http://www.edb-banken.de)

**Empfangsbestätigung durch Einleger/Kontoinhaber/Vertretungsberechtigte**

Datum	Ort
Empfangsbestätigung durch den Einleger	
X	
Empfangsbestätigung durch weitere Einleger	
X	
Empfangsbestätigung durch weitere Einleger	
X	
Empfangsbestätigung durch weitere Einleger	
X	

Unterschrift/en

**Zusätzliche Informationen (für alle oder einige der nachstehenden Punkte)**

<sup>1</sup> Ihre Einlage wird von einem gesetzlichen Einlagensicherungssystem und einem vertraglichen Einlagensicherungssystem gedeckt. Im Falle einer Insolvenz Ihres Kreditinstituts werden Ihre Einlagen in jedem Fall bis zu 100.000 EUR erstattet.

<sup>2</sup> Sollte eine Einlage nicht verfügbar sein, weil ein Kreditinstitut seinen finanziellen Verpflichtungen nicht nachkommen kann, so werden die Einleger von dem Einlagensicherungssystem entschädigt. Die betreffende Deckungssumme beträgt maximal 100.000 EUR pro Kreditinstitut. Das heißt, dass bei der Ermittlung dieser Summe alle bei demselben Kreditinstitut gehaltenen Einlagen addiert werden. Hält ein Einleger beispielsweise 90.000 EUR auf einem Sparkonto und 20.000 EUR auf einem Girokonto, so werden ihm lediglich 100.000 EUR erstattet.

Diese Methode wird auch angewandt, wenn ein Kreditinstitut unter unterschiedlichen Marken auftritt. Die Deutsche Bank AG ist auch unter den Namen Postbank – eine Niederlassung der Deutsche Bank AG und DSL Bank – eine Niederlassung der Deutsche Bank AG, FYRST und maxblue tätig. Das heißt, dass die Gesamtsumme aller Einlagen bei einem oder mehreren dieser Marken in Höhe von bis zu 100.000 EUR gedeckt ist.

<sup>3</sup> Bei Gemeinschaftskonten gilt die Obergrenze von 100.000 EUR für jeden Einleger.

Einlagen auf einem Konto, über das zwei oder mehrere Personen als Mitglieder einer Personengesellschaft oder Sozietät, einer Vereinigung oder eines ähnlichen Zusammenschlusses ohne Rechtspersönlichkeit verfügen können, werden bei der Berechnung der Obergrenze von 100.000 EUR allerdings zusammengefasst und als Einlage eines einzigen Einlegers behandelt.

In den Fällen des § 8 Absätze 2 bis 4 des Einlagensicherungsgesetzes sind Einlagen über 100.000 EUR hinaus gesichert. Weitere Informationen sind erhältlich unter <http://www.edb-banken.de>.

**4 Erstattung**

Das zuständige Einlagensicherungssystem ist die:  
 Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH  
 Burgstraße 28  
 10178 Berlin  
 Deutschland  
 Postanschrift:  
 Postfach 110448  
 10834 Berlin  
 Telefon: 030 590011960  
 E-Mail: [info@edb-banken.de](mailto:info@edb-banken.de)

**Weitere Informationen:** [www.edb-banken.de](http://www.edb-banken.de)

Es wird Ihnen Ihre Einlagen (bis zu 100.000 EUR) spätestens innerhalb von 7 Arbeitstagen erstatten.

Haben Sie die Erstattung innerhalb dieser Frist nicht erhalten, sollten Sie mit dem Einlagensicherungssystem Kontakt aufnehmen, da der Gültigkeitszeitraum für Erstattungsfordernungen nach einer bestimmten Frist abgelaufen sein kann. Weitere Informationen sind erhältlich über die Website der Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH unter [www.edb-banken.de](http://www.edb-banken.de).

**Weitere wichtige Informationen**

Einlagen von Privatkunden und Unternehmen sind im Allgemeinen durch Einlagensicherungssysteme gedeckt. Für bestimmte Einlagen geltende Ausnahmen werden auf der Website des zuständigen Einlagensicherungssystems mitgeteilt. Ihr Kreditinstitut wird Sie auf Anfrage auch darüber informieren, ob bestimmte Produkte gedeckt sind oder nicht. Wenn Einlagen gedeckt sind, wird das Kreditinstitut dies auch auf dem Kontoauszug bestätigen.



## Filialvermerke

Der Auftrag ist **eigenhändig** unterschrieben von

Legiti-  
mation

Vorname, Name – wie im Ausweispapier angegeben

Geburtsort

Staatsangehörigkeit

Art und Nummer des Ausweises

Ausstellende Behörde

Ausstellungsort

Ausstellungsdatum  
| | | | | | |

Die Kopie des vorgelegten Legitimationspapiers ist beigelegt.  
Sie entspricht dem Original und wurde vom unterzeichnenden  
Mitarbeiter erstellt.

### Hinweis

**Der Vermerk „persönlich bekannt“ ist nicht zulässig.**

Gebietszugehörigkeit:

gebietsansässig  gebietsfremd

Kopien der Meldebescheinigung und des Aufenthaltsnachweises  
sind beigelegt.

Vertriebs-/Betreuerschlüssel  
| | | | | | |

Tagesstempel

Unterschrift

X

## Postbank Bearbeitungsvermerke

Haftender bei gesamtschuldnerischer oder Firmenhaftung

GP Nr.

1. Wirtschaftlich Berechtigte/r

GP Nr.

2. Wirtschaftlich Berechtigte/r

GP Nr.

3. Wirtschaftlich Berechtigte/r

GP Nr.

4. Wirtschaftlich Berechtigte/r

GP Nr.

# Postbank Visa Business Card (Kreditkarte)

**Ihr Vertragspartner:**  
**Postbank – eine Niederlassung der Deutsche Bank AG**  
**(nachfolgend „Bank“ genannt)**

Firmenbezeichnung

**Persönliche Angaben**

Frau  Herr

sämtliche Vornamen akademischer Grad

Name

*Bitte füllen Sie den Auftrag in Druckbuchstaben aus.*

Straße, Hausnummer

Postleitzahl Ort

Geburtsdatum Staatsangehörigkeit

Geburtsort

**(freiwillige Angabe)**

Telefon Vorwahl Rufnummer

**(freiwillige Angabe)**

E-Mail-Adresse

**Zusatzfrage USA**

Ich bin in den USA geboren.

Ich habe die Staatsangehörigkeit der USA.

Sofern keines dieser Felder angekreuzt ist, bestätige ich, dass ich weder in den USA geboren bin noch die US-Staatsangehörigkeit besitze.

**Steuerpflicht**

Ich bin ausschließlich in Deutschland steuerpflichtig:

ja Steuer-Identifikationsnummer (TIN)

Ggf. Grund, weshalb keine TIN vorhanden ist:

Die TIN ist dem Kunden nicht bekannt.

*Bitte beachten Sie die Hinweise auf der Rückseite/Folgeseite!*

nein

Meine Adresse hat sich innerhalb der letzten 3 Jahre geändert.

nein  ja, sie lautete:

Straße, Hausnummer

Postleitzahl Ort

Ich bin

Selbstständige/r.  Angestellte/r.  Arbeiter/in.

Beamtin/Beamter.  in Ausbildung.  Sonstiges.

Ich bin beim derzeitigen Arbeitgeber beschäftigt seit: Datum

Ich bin

ledig.  verheiratet.  verpartnert.

verwitwet.  geschieden.  getrennt lebend.

Mein monatliches Nettoeinkommen beträgt: EUR

**Angaben zum Unternehmen/Arbeitgeber**

Gründungsjahr der Firma

Jahr Branche

**Rechtsform**

wirtschaftlich selbstständig  AG  OHG

AG & Co. OHG  GmbH & Co. OHG  AG & Co KG

GmbH  GmbH & Co. KG  KG

Sonstige Rechtsform

**Beratung und Information per Telefon und/oder per E-Mail**

Ja, ich möchte über aktuelle Angebote zu Produkten und Services der Bank sowie der Gesellschaften Postbank Filialvertrieb AG, Postbank Finanzberatung AG zu den Themen Haus, Geld, Vorsorge

per Telefon beraten und informiert werden.

Telefon Vorwahl Rufnummer

Sie erreichen mich (Tag, Uhrzeit):

per E-Mail beraten und informiert werden.

E-Mail-Adresse

Ich willige ein, dass mich Berater der Bank und Berater der Gesellschaften Postbank Filialvertrieb AG, Postbank Finanzberatung AG entsprechend kontaktieren und hierzu die erforderlichen Kontaktdaten erhalten.

**Die vorstehenden Einwilligungen sind freiwillig und keine Voraussetzung für die vertragsgemäße Beratung im Rahmen der bestehenden Geschäftsbeziehung.**

**Die Einwilligungen können ohne Einfluss auf den Vertrag jederzeit auch einzeln für die Zukunft widerrufen werden.**



# Postbank Visa Business Card (Kreditkarte)

**Auftrag Kreditkarte** Bitte stellen Sie für mich eine Visa Business Card aus.

**Visa Business Card Classic**

Die Kreditkarte wird mit persönlicher Geheimzahl ausgestellt, wenn ich nicht das untenstehende Feld ankreuze.

Bitte stellen Sie für die Kreditkarte keine persönliche Geheimzahl für die Nutzung des Bargeldservices an Geldautomaten aus.

Es wurde zusätzlich ein Rahmenvertrag über eine

gesamtschuldnerische Haftung mit der Firma vereinbart.

Alleinhaftung der Firma vereinbart.

Bei Vereinbarung einer gesamtschuldnerischen Haftung im Rahmenvertrag haftet der Karteninhaber für die Kartenumsätze und Kartentgelte neben der Firma als Gesamtschuldner. Wurde kein Rahmenvertrag vereinbart, haftet der Karteninhaber allein für die Kartenumsätze und Kartentgelte (nur möglich bei wirtschaftlich Selbstständigen).

**Kreditkarten Online-Service** Teilnehmern am Postbank Online-Banking wird ihre Kreditkartenabrechnung online zur Einsichtnahme bereit gehalten.

Ich nehme bereits am Postbank Online-Banking teil.

Ich nehme nicht am Postbank Online-Banking teil, möchte aber den Kreditkarten Online-Service nutzen.

**Abweichende Versandanschrift** Die Kreditkartenabrechnung soll abweichend von meiner oben genannten privaten Adresse an folgende Firmenanschrift gesandt werden (sofern kein Kreditkarten Online-Service vereinbart wird):

Firmenbezeichnung

Straße, Hausnummer (keine Postfachadresse möglich)

Postleitzahl | Ort

**Anschrift Steuerbescheinigung** Für die Visa Business Card wird grundsätzlich Kapitalertragsteuer einbehalten, die keine abgeltende Wirkung hat.

Name/Firmenbezeichnung

Straße, Hausnummer (keine Postfachadresse möglich)

Postleitzahl | Ort

**Geldwäschegesetz**  Ich nutze die Visa Business Card im eigenen wirtschaftlichen Interesse. Die Kartenumsätze werden von meinem Girokonto eingezogen.

Ich nutze die Visa Business Card auf Veranlassung einer anderen natürlichen Person/für eine Gesellschaft/für eine Stiftung. Die Kartenumsätze werden vom Konto der nachfolgend genannten Person/Firma eingezogen.

Die Angaben zum wirtschaftlich Berechtigten gemäß Geldwäschegesetz liegen der Bank vor oder werden auf dem entsprechenden Formular beigefügt.

Name/Firmenbezeichnung

Straße, Hausnummer (keine Postfachadresse möglich)

Postleitzahl | Ort

Gemäß dem Geldwäschegesetz (GwG) sind Sie verpflichtet, etwaige sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen der gegenüber der Bank gemachten Pflichtangaben dieser unverzüglich anzuzeigen.

**Zahlung der Kartenumsätze** Nutzt der Karteninhaber die Business Card im Rahmen eines Anstellungsverhältnisses zu einer Firma, ist nachfolgend ein Firmenkonto als Lastbuchungskonto anzugeben. Ist der Karteninhaber wirtschaftlich selbstständig und nutzt er die Karte im Rahmen seines Geschäftsbetriebes, ist nachfolgend ein Eigenkonto des Karteninhabers anzugeben. Die Kartenumsätze und Entgelte für die Nutzung der Postbank Visa Business Card sollen wie folgt beglichen werden.

Die Kartenumsätze und Entgelte sollen von folgendem **Girokonto der Bank** umgebucht werden.

IBAN

Bezeichnung/Name

Kontoinhaberin/Kontoinhaber: Unterschrift

**Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats**  **Zahlung von einem bei einem anderen Kreditinstitut geführten Konto**

Postbank – eine Niederlassung der Deutsche Bank AG, Friedrich-Ebert-Allee 114–126, 53113 Bonn. Gläubiger-Identifikationsnummer: DE19AWL00000106424

Mandatsreferenz

**SEPA-Lastschriftmandat**

Ich ermächtige die Bank, die Kartenumsätze/Entgelte von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Bank auf mein Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

**Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen die Erstattung des Betrages verlangen. Die Frist beginnt mit dem Datum der Abbuchung. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Bezeichnung/Name, Vorname der Kontoinhaberin/des Kontoinhabers

Straße, Hausnummer

Postleitzahl | Ort

IBAN

noch IBAN

BIC

Kreditinstitut

Datum | Ort

Kontoinhaberin/Kontoinhaber: Unterschrift

**Nutzung der Nachrichtenbox bei Teilnahme am Postbank Online-Banking** Die Bank ist außerdem berechtigt, auch sonstige für den Kontoinhaber bestimmte Mitteilungen der Bank, selbst wenn sie sich nicht auf die Führung des Girokontos, sondern auf andere mit der Bank unterhaltene Geschäftsbeziehungen des Kontoinhabers beziehen (z.B. Mitteilungen zu von der Bank an den Kontoinhaber ausgegebene Karten oder vom Kontoinhaber unterhaltene Wertpapierdepots) in die Nachrichtenbox einzustellen. Die Bank behält sich vor, eine für den Kontoinhaber bestimmte Mitteilung brieflich zu übermitteln, wenn sie dies für zweckmäßig hält.

## Postbank Visa Business Card (Kreditkarte)

### Datenübermittlung an die SCHUFA und Befreiung vom Bankgeheimnis

Die Bank übermittelt im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung dieser Geschäftsbeziehung sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden. Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DS-GVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der Bank oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Der Datenaustausch mit der SCHUFA dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a des Bürgerlichen Gesetzbuches, § 18a des Kreditwesengesetzes).

#### Der Kunde befreit die Bank insoweit auch vom Bankgeheimnis.

Die SCHUFA verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA können dem SCHUFA-Informationsblatt nach Art. 14 DS-GVO entnommen oder online unter [www.schufa.de/datenschutz](http://www.schufa.de/datenschutz) eingesehen werden.

### Einwilligung zur Datenübermittlung an Dritte

**Ich bin damit einverstanden, dass die Antragsdaten sowie die laufenden Abrechnungsdaten zu Zwecken des Reisekostenmanagements an meinen Arbeitgeber weitergegeben werden. Die Abgabe der Erklärung ist freiwillig. Im Falle des Widerspruchs kommt kein Kreditkartenvertrag zustande. Die vorstehende Einwilligungserklärung kann ich jederzeit für die Zukunft widerrufen. Im Fall des Widerrufs wird der bestehende Kreditkartenvertrag beendet. (Bitte beachten Sie hierzu den nebenstehenden Hinweis.)**

**Ferner wird mein Name und meine Adresse an den Kooperationspartner der Bank (FCM Travel Solutions) zu Zwecken der Auftragsabwicklung für die spezifischen Produktangebote weitergegeben werden.**

### Einwilligungserklärung zur Übermittlung, Verarbeitung und Nutzung von Daten zur Beratung und Betreuung in der Deutsche Bank AG

Die Bank sowie die folgenden Gesellschaften Postbank Finanzberatung AG, BHW Bausparkasse AG, Postbank Immobilien GmbH bieten ihren Kunden eine umfassende Beratung und Betreuung rund um die Themen Geld, Haus, Vorsorge.

**Um diese Beratung – auch über den Zweck des jeweils abgeschlossenen Vertrages hinaus – in allen Fragen zu Finanzdienstleistungen zu ermöglichen, bin ich damit einverstanden, dass die Bank den unten aufgeführten Gesellschaften die dafür erforderlichen Angaben zur dortigen Datenverarbeitung und Nutzung übermittelt.**

Soweit die genannten Gesellschaften zu diesem Zweck Berater einsetzen, die ausschließlich für die Bank oder eine der folgenden Gesellschaften Postbank Finanzberatung AG, BHW Bausparkasse AG, Postbank Immobilien GmbH tätig sind, können diese Angaben zum gleichen Zweck auch an diese zuständigen Berater zur dortigen Datenverarbeitung und Nutzung übermittelt werden.

Übermittelt werden dürfen:

- Personalien (Name, Anschrift, Kontaktdaten, Geburtsdatum, Familienstand, Beruf oder vergleichbare Daten)
- Kontokorrent (Saldo), eingeräumte Kontoüberziehung (Limit oder vergleichbare Daten)
- Karten (Produkt/Anzahl oder vergleichbare Daten)
- Einlagen (Produktart, Guthaben, Verzinsung, Laufzeit oder vergleichbare Daten)
- Kredite (Produktart, Verzinsung, Laufzeit oder vergleichbare Daten)
- Verwahrungsgeschäfte (Kurswert oder vergleichbare Daten)

Beschränkt auf diesen Zweck entbinde ich die Bank zugleich vom Bankgeheimnis. Hiermit verbunden ist jedoch keine generelle Befreiung vom Bankgeheimnis.

#### Gesellschaften im Sinne dieser Einwilligung sind:

Postbank Finanzberatung AG,  
BHW Bausparkasse AG,  
Postbank Immobilien GmbH.

Wird der Kreis der oben aufgeführten Gesellschaften erweitert, wird mir dies schriftlich bekannt gegeben. Meine Genehmigung der Änderungen gilt erst dann als erteilt, wenn ich nicht Widerspruch erhebe. Ich muss den Widerspruch innerhalb von zwei Monaten nach der Bekanntgabe dem im Absender genannten Unternehmen mitteilen. Das jederzeitige Widerspruchsrecht für die Zukunft bleibt hiervon unberührt.

Bei Bekanntgabe der Erweiterung der Gesellschaften wird mich die Bank auf mein Widerspruchsrecht und die Folge der Nichtausübung erneut hinweisen.

**Ja, ich bin einverstanden.**

Die vorstehende Einwilligung ist freiwillig und keine Voraussetzung für die vertragsgemäße Beratung im Rahmen der bestehenden Geschäftsbeziehung. Die Einwilligung kann ohne Einfluss auf den Vertrag jederzeit für die Zukunft widerrufen werden.

Stand: Mai 2020

# Postbank Visa Business Card (Kreditkarte)

## Hinweise

**Rahmenvertrag** Sofern zwischen der Bank und der oben genannten Firma ein Rahmenvertrag geschlossen worden ist, gilt Folgendes: **Mit Beendigung des Visa Business Card Rahmenvertrages zwischen der Bank und der oben genannten Firma endet auch dieser Kreditkartenvertrag. Gleiches gilt, wenn die Karteninhaberin/der Karteninhaber aus der oben genannten Firma ausscheidet. Die Postbank Visa Business Card ist in diesen Fällen entwertet an die Bank zurückzugeben.**

**Hinweis zur Datenübermittlung an den Arbeitgeber** Zur Optimierung des Reisekostenmanagements kann Ihr Unternehmen mit der Bank die Übermittlung von Antrags- und laufenden Abrechnungsdaten vereinbaren. Es wird gewährleistet, dass hierbei in vollem Umfang die Bestimmungen des Datenschutzgesetzes eingehalten werden. Ob und gegebenenfalls in welchem Umfang Ihr Unternehmen in der oben genannten Weise die Daten nutzt, können Sie bei Ihrem Arbeitgeber erfragen.

**Allgemeine Geschäftsbedingungen** Es gelten die beigefügten Besonderen Bedingungen Postbank – Mastercard und Visa Card (Kreditkarte) –.

## Hinweise zur Erhebung der Steuer-Identifikationsnummer (TIN) bzw. der Wirtschafts-Identifikationsnummer (WID)/ Steuernummer (St.-Nr.)

Seit 2018 sind alle Banken gesetzlich nach § 154 Abgabenordnung (AO) verpflichtet, bestimmte Daten für jeden Kontoinhaber sowie jeden anderen Verfügungsberechtigten und jeden wirtschaftlich Berechtigten zu erheben und aufzuzeichnen. Bei natürlichen Personen muss u.a. die Steuer-ID nach § 139b AO und bei nicht natürlichen Personen die Wirtschafts-ID oder ersatzweise die Steuernummer nach § 139c AO zum betroffenen Kontoinhaber vorliegen.

Der Kontoinhaber sowie gegebenenfalls für ihn handelnde Personen haben dem Kreditinstitut die Steuer-ID bzw. Wirtschafts-ID unverzüglich mitzuteilen und im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen unverzüglich anzuzeigen.

Falls Sie als Kunde bei Vertragsabschluss Ihre Steuer-ID nicht zur Hand haben, teilen Sie uns diese bitte spätestens 14 Tage nach Vertragsabschluss schriftlich mit (Mitwirkungspflicht). Sollten Sie Ihrer Mitwirkungspflicht nicht nachkommen und kann die Bank Ihre Steuer-ID auch nicht aus anderem Anlass rechtmäßig erfassen, kann die Bank im Wege des maschinellen Anfrageverfahren die Steuer-ID für natürliche Personen beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) erfragen.

Sofern die zu erhebenden Daten aufgrund unzureichender Mitwirkung des Vertragspartners und ggf. für ihn handelnde Personen nicht ermittelt werden können, sind wir verpflichtet dies festzuhalten und dem BZSt dies mitzuteilen.

## Hinweis

**Die Partnerfilialen der Deutsche Post AG mit Postbank Logo in der Außenkennzeichnung sowie die Filialen der Postbank Filialvertrieb AG nehmen aufgrund vertraglicher Vereinbarungen Aufgaben (Beratung, Betreuung, Werbung, Vertrieb) für die Bank wahr.**

Datum | Ort

**Unterschrift** Karteninhaber/in

X

*Wir bedanken uns für Ihren Auftrag.*

**Diese Felder sind vom zuständigen Arbeitgeber auszufüllen**

Hiermit bestätigen wir, dass der/die umseitig genannte Antragsteller/in Mitarbeiter/in der auf Seite 1 genannten Firma ist. Das eventuelle Ausscheiden der Mitarbeiterin/des Mitarbeiters werden wir sofort der Bank melden.

Eindruck 2. Prägezeile

Wir sind damit einverstanden, dass auf der Postbank Visa Business Card unser Firmenlogo abgebildet wird. (Vereinbarung hierzu erfolgt separat).

In Ergänzung zu diesem Auftrag wurde zwischen der umseitig genannten Firma und der Bank ein Rahmenvertrag geschlossen.

**Telefon des Arbeitgebers**

Vorwahl | Rufnummer

Datum | Ort

**Unterschrift**

X

Stempel

# Informationsbogen für den Einleger

**Persönliche Daten**

Namen/Geschäftsbezeichnung

---

Kontonummer

| | | | | | | | | |

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,  
 mit dem folgenden „Informationsbogen für den Einleger“ unterrichten wir Sie gemäß § 23a Abs. 1 des Kreditwesengesetzes über die **gesetzliche Einlagensicherung**. **Außerdem** sind Einlagen durch den **Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken** geschützt. Nähere Informationen dazu finden Sie auf [www.bankenverband.de/einlagensicherung](http://www.bankenverband.de/einlagensicherung).

**Einlagen bei der Deutsche Bank AG sind geschützt durch:**  
 Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH<sup>1</sup>

**Sicherungsobergrenze:**  
 100.000 EUR pro Einleger pro Kreditinstitut<sup>2</sup>  
 Die folgenden Marken sind Teil Ihres Kreditinstituts  
 Postbank – eine Niederlassung der Deutsche Bank AG  
 DSL Bank – eine Niederlassung der Deutsche Bank AG  
 FYRST  
 maxblue

**Falls Sie mehrere Einlagen bei demselben Kreditinstitut haben:**  
 Alle Ihre Einlagen bei demselben Kreditinstitut werden „aufaddiert“, und die Gesamtsumme unterliegt der Obergrenze von 100.000 EUR<sup>2</sup>

**Falls Sie ein Gemeinschaftskonto mit einer oder mehreren anderen Personen haben:**  
 Die Obergrenze von 100.000 EUR gilt für jeden einzelnen Einleger<sup>3</sup>

**Erstattungsfrist bei Ausfall eines Kreditinstituts:**  
 7 Arbeitstage<sup>4</sup>

**Währung der Erstattung:**  
 Euro

**Kontaktdaten:**  
 Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH  
 Burgstraße 28  
 10178 Berlin  
 Deutschland  
 Postanschrift:  
 Postfach 110448  
 10834 Berlin  
 Telefon: 030 590011960  
 E-Mail: [info@edb-banken.de](mailto:info@edb-banken.de)

**Weitere Informationen:** [www.edb-banken.de](http://www.edb-banken.de)

**Empfangsbestätigung durch Einleger/Kontoinhaber/Vertretungsberechtigte**

Datum | Ort

| | | | | | | | | |

**Unterschrift/en**

Empfangsbestätigung durch den Einleger **X**

Empfangsbestätigung durch weitere Einleger **X**

Empfangsbestätigung durch weitere Einleger **X**

Empfangsbestätigung durch weitere Einleger **X**

**Zusätzliche Informationen (für alle oder einige der nachstehenden Punkte)**

<sup>1</sup> Ihre Einlage wird von einem gesetzlichen Einlagensicherungssystem und einem vertraglichen Einlagensicherungssystem gedeckt. Im Falle einer Insolvenz Ihres Kreditinstituts werden Ihre Einlagen in jedem Fall bis zu 100.000 EUR erstattet.

<sup>2</sup> Sollte eine Einlage nicht verfügbar sein, weil ein Kreditinstitut seinen finanziellen Verpflichtungen nicht nachkommen kann, so werden die Einleger von dem Einlagensicherungssystem entschädigt. Die betreffende Deckungssumme beträgt maximal 100.000 EUR pro Kreditinstitut. Das heißt, dass bei der Ermittlung dieser Summe alle bei demselben Kreditinstitut gehaltenen Einlagen addiert werden. Hält ein Einleger beispielsweise 90.000 EUR auf einem Sparkonto und 20.000 EUR auf einem Girokonto, so werden ihm lediglich 100.000 EUR erstattet.

Diese Methode wird auch angewandt, wenn ein Kreditinstitut unter unterschiedlichen Marken auftritt. Die Deutsche Bank AG ist auch unter den Namen Postbank – eine Niederlassung der Deutsche Bank AG und DSL Bank – eine Niederlassung der Deutsche Bank AG, FYRST und maxblue tätig. Das heißt, dass die Gesamtsumme aller Einlagen bei einem oder mehreren dieser Marken in Höhe von bis zu 100.000 EUR gedeckt ist.

<sup>3</sup> Bei Gemeinschaftskonten gilt die Obergrenze von 100.000 EUR für jeden Einleger.

Einlagen auf einem Konto, über das zwei oder mehrere Personen als Mitglieder einer Personengesellschaft oder Sozietät, einer Vereinigung oder eines ähnlichen Zusammenschlusses ohne Rechtspersönlichkeit verfügen können, werden bei der Berechnung der Obergrenze von 100.000 EUR allerdings zusammengefasst und als Einlage eines einzigen Einlegers behandelt.

In den Fällen des § 8 Absätze 2 bis 4 des Einlagensicherungsgesetzes sind Einlagen über 100.000 EUR hinaus gesichert. Weitere Informationen sind erhältlich unter <http://www.edb-banken.de>.

**4 Erstattung**  
 Das zuständige Einlagensicherungssystem ist die:  
 Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH  
 Burgstraße 28  
 10178 Berlin  
 Deutschland  
 Postanschrift:  
 Postfach 110448  
 10834 Berlin  
 Telefon: 030 590011960  
 E-Mail: [info@edb-banken.de](mailto:info@edb-banken.de)

**Weitere Informationen:** [www.edb-banken.de](http://www.edb-banken.de)

Es wird Ihnen Ihre Einlagen (bis zu 100.000 EUR) spätestens innerhalb von 7 Arbeitstagen erstatten.

Haben Sie die Erstattung innerhalb dieser Frist nicht erhalten, sollten Sie mit dem Einlagensicherungssystem Kontakt aufnehmen, da der Gültigkeitszeitraum für Erstattungsfordernungen nach einer bestimmten Frist abgelaufen sein kann. Weitere Informationen sind erhältlich über die Website der Entschädigungseinrichtung deutscher Banken GmbH unter [www.edb-banken.de](http://www.edb-banken.de).

**Weitere wichtige Informationen** Einlagen von Privatkunden und Unternehmen sind im Allgemeinen durch Einlagensicherungssysteme gedeckt. Für bestimmte Einlagen geltende Ausnahmen werden auf der Website des zuständigen Einlagensicherungssystems mitgeteilt. Ihr Kreditinstitut wird Sie auf Anfrage auch darüber informieren, ob bestimmte Produkte gedeckt sind oder nicht. Wenn Einlagen gedeckt sind, wird das Kreditinstitut dies auch auf dem Kontoauszug bestätigen.

